



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 18. April 2019

Nummer 16

Ostern 2019

Tun wir es der Natur gleich
und stehen immer wieder auf,
in der Aufgabe,
das Gute zum Blühen zu bringen.

Beat Jan

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich, auch im Namen des Gemeinderats
und der Gemeindeverwaltung, ein

frohes und gesegnetes Osterfest.

Denjenigen, welche die freie Zeit für einen Urlaub nutzen, wünschen wir erholsame und
erlebnisreiche Ferien und eine gesunde Rückkehr aus den Urlaubsorten.

Ihr Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Europa- und Kommunalwahlen am 26.05.2019

Aus Anlass der am 26.05.2019 stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen werden in den nächsten Tagen die kuvertierten Wahlbenachrichtigungsschreiben zugestellt. Wir bitten, diese Wahlbenachrichtigungsschreiben sorgfältig aufzubewahren und am Wahltag in das Wahllokal mitzubringen.

Gemeinde Tannheim
Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Tannheim die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen des Wahlbezirks der Gemeinde Tannheim werden in der Zeit vom **06. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Frau Memmheld, Zimmer Nr. 6, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben,



ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 05. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Frau Memmheld, Zimmer Nr. 6**, bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Frau Memmheld, Zimmer Nr. 6**, Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des/der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 05. Mai 2019 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).



5. Wahlschein

- 5.1 Wer **einen Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Biberach durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 05. Mai 2019, versäumt hat,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 05. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.



- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu

- 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim, Frau Memmheld, Zimmer Nr. 6**, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

- 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 – 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck „Stimmzettelumschlag für die Briefwahl bei der Europawahl“,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die Europawahl**“ und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.



7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die kommunale Wahl**“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangsnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Tannheim, den 15.04.2019

gez.

Wonhas

Bürgermeister

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender
Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 02.05.2019
Redaktionsschluss 26.04.2019, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Feiertage,
Der Verlag

Betriebsausflug

Vom 25. bis einschließlich 26. April 2019 ist das Rathaus wegen unseres Betriebsausflugs geschlossen.

Alle 5 Jahre findet ein Ausflug des Gemeinderats und der Gemeindemitarbeiter statt. Deshalb ist das Rathaus an diesen beiden Tagen geschlossen.

In dringenden Fällen ist das Rathaus jeweils von 10 bis 12 Uhr unter der Tel.-Nr. (08395-922-0) sowie der Bauhof unter der Nummer (0152 24018268) erreichbar.

Wir bitten um Beachtung!
Ihr Bürgermeisteramt

Einwohnermeldeamt geschlossen

Von Donnerstag, 25.04.2019 - einschließlich Mittwoch, 01.05.2019 ist das Einwohnermeldeamt ganztägig geschlossen.

Ab Donnerstag, 02.05.2019 sind wir gerne wieder für Sie da. Wir bitten um Beachtung!
Ihr Bürgermeisteramt

Freundeskreis Blaues Haus Tannheim



Kampagne „Platz für ASYL in EUROPA“

Diese Aktion wurde vom Diakonischen Werk Württemberg ins Leben gerufen.

Auch die Asylbewerber in Tannheim und der Helferkreis haben sich daran

beteiligt. Hierbei wurden alte Stühle bemalt oder mit Stoff und Folien beklebt. Jeder gestaltete Stuhl sollte symbolisch einen Asylplatz darstellen.



Am 1. April war es dann soweit. Um 17 Uhr fanden sich viele Bewohner des Blauen Hauses und andere Asylbewerber sowie einige aus dem Helferkreis im Erdgeschoß des blauen Hauses ein. Mit Pinsel, Farbe, Folien, Stoffen und Kleber ging es ans Werk, um aus alten Stühlen schöne bunte Kunstwerke zu gestalten. Gleichzeitig waren aus beiden Gruppen fleißige Köche damit beschäftigt leckere Pizzabrote als Stärkung für die Künstler zu zubereiten. Nachdem alle Stühle fertig waren und alle gegessen hatten, wurden die Stühle nach draußen getragen und ein paar Fotos mit Stühlen und Künstlern gemacht.

Die Stühle kommen erst nach Biberach und werden dann am 15. Mai auf einem zentralen Platz in Stuttgart ausgestellt. Anschließend kommen die in Tannheim gestalteten Stühle, wieder hierher zurück. Diese Aktion hat gezeigt, dass in Tannheim die Zusammenarbeit zwischen den Asylbewerbern und dem Helferkreis gut funktioniert. Alle, ob Künstler oder Köche, waren mit Begeisterung und Freude bei der Sache für die Integration der Flüchtlinge.

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder Email an uns senden.

Ab Freitag, den 12. April bis einschl. 26. April ist die vhs geschlossen (Osterferien) - Schriftliche Anmeldungen werden auch in den Ferien bearbeitet!

Es sind noch Plätze frei:

Freitag, 26.04.2019

Holzschnitzen wir Michl von Lönneberga (Rupert Willburger), 1 Termin, 9 - 12 Uhr, 24 Euro + Materialkosten, Schule Kirchberg, Werkraum

Samstag, 04.05.2019

Poi-tritt ein in die Welt der Maori - für Kinder ab 8 Jahren (Madeleine Staible/Sabine Sparakowski/), 1 Termin, 10 - 12:30 Uhr, 19 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Poi-Einsteigerkurs für Jugendliche und Erwachsene (Madeleine Staible/Sabine Sparakowski/), 1 Termin, 13 - 16:30 Uhr, 29 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Samstag, 11.05.2019

Überraschung zu Muttertag für Kinder ab 8 Jahren (Martina Niedermaier), 1 Termin, 13 - 16 Uhr, 12 Euro + Materialkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Innenhof (Pausenhof), Zeichensaal

Mittwoch, 15.05.2019

Kochen mit dem Thermomix - Leckere Gemüse Variationen - auch für Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Donnerstag, 16.05.2019

Kochen mit dem Thermomix - Leckere Gemüse Variationen - auch für Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

Freitag, 17.05.2019

Kochen mit dem Thermomix - Leckere Gemüse Variationen - auch für Kochanfänger (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim 3. Eingang, Schulküche, 1. OG

NEU!! Nähworkshop - Let's begin für Teenager und Erwachsene am Nachmittag

Für Teenager und Erwachsene Nähanfänger. Wir wollen gemeinsam den Start ins Nähen beginnen - Ihr könnt entweder eine Shoppertasche, eine Kosmetiktasche oder eine Kissenhülle mit Reißverschluss oder mehrere kleine Projekte wie Tatütä's, Lesezeichen oder Zaubertäschchen nähen. Ganz nach euren Wünschen. Bei eventuellen Fragen gibt die vhs die Kon-



taktdaten der Dozentin weiter, Materialliste gibt es in der vhs - oder die Dozentin bringt alles mit.

In den Osterferien: Donnerstag, 25.04.2019, 14 - 18 Uhr, Kursgebühr 29 Euro (+ eventuelle Materialkosten) im Dorfhaus Kirchberg

Zusatzkurse, die nicht im Programmheft Frühjahr/Sommer 2019 stehen:

Sommerschnitt am 21./22. Juni, Wühlmausfangkurs am 13./14. September 2019: alle Kurse mit Theorie- und Praxisteil, Infos bei uns im Büro oder auf unserer Homepage

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Buden im Landkreis Biberach

Landkreisweites Budenforum von Kreisjugendreferat und Kreisjugendring

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring laden für Freitag, 3. Mai 2019, von 16.30 Uhr bis 19 Uhr zum landkreisweiten Budenforum in den Großen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, ein.

Das Budenforum ermöglicht einen Austausch von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahren zu verschiedenen Themen. Mögliche Themen sind allgemeine Informationen rund um die Buden, die Jugendleiterkarte (JuLeiCa), Jugendschutz, Budenordnung und ein Erfahrungsaustausch unter den Budenbesuchern im Landkreis Biberach.

Anmeldungen zum Budenforum nimmt Kreisjugendreferentin Margit Renner bis Dienstag, 23. April 2019, per E-Mail an margit.renner@biberach.de entgegen.

Schulabschluss der Fachschule für Landwirtschaft Biberach

Musikalisch umrahmt von der Schülerkappelle Biberach erhielten 21 Studierende der Biberacher Fachschule für Landwirtschaft ihre Urkunden zum staatlich geprüften Wirtschafter für Landbau. „Sie sind bestens vorbereitet für Ihre zukünftigen Aufgaben als Betriebsleiter“, so der Amts- und Schulleiter Albert Basler, der die enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis sowie die Aktualität der Fortbildungsinhalte als das Grundgerüst der Fachschule betrachtet. „Dazu ist ein engagiertes Lehrerteam, wie wir es in Biberach haben, notwendig“.

Klassenlehrer Norbert Böhringer blickte zurück auf die erste Begegnung mit seiner Klasse und erinnerte an so manch amüsante Begebenheit, aber auch an vertrauensvolle und ernste Gespräche. Er führte aus, dass es nicht Auftrag der Schule ist, alle Details in der Produktionstechnik oder der Betriebswirtschaft zu vermitteln. „Vielmehr wollen wir Sie für das lebenslange Lernen motivieren. Wenn uns das gelungen ist, ist unser Auftrag erfüllt“. Dass die Chancen dafür gut stehen, stellte Franz Josef Schenk als Vertreter des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Biberach beim Blick in die 21 Gesichter der Absolventen fest. „Bleiben Sie miteinander in Kontakt und tauschen Sie sich aus. Nutzen Sie die entsprechenden Plattformen und Netzwerke“, ermunterte Franz Josef Schenk die Absolventen zum Engagement im VLF. Hubert Hopp, stellvertretender Kreisobmann des Bauernverbands Biberach-Sigmaringen, wies auf die Bedeutung guter Öffentlichkeitsarbeit hin. Es steigt das Interesse der Gesellschaft für die Themen Tierwohl und Flächenbewirtschaftung. „Wichtig ist, dass Sie sich im offenen Dialog für unseren Berufsstand einsetzen“, so sein Wunsch an die Absolventen.

Als „Erntetag“ bezeichnete die Fachschulbeauftragte Patricia Seele die Feierstunde und bedankte sich bei den Familien der Absolventen für das immer gute und konstruktive Miteinander. „Sie waren Ratgeber und Motivator zugleich und haben sich oft mehr Arbeit aufgeladen um ihren Kindern, so gut als möglich, den Rücken frei zu halten.“

Als „Hausaufgabe“ gab die Fachschulbeauftragte den Eltern mit, dass es nun gilt den Berufsnachwuchs neben sich groß werden zu lassen, nach und nach Verantwortung abzugeben, in die glei-

che Richtung zu denken und gleiche Ziele zu verfolgen. An die Absolventen gewandt betonte sie, dass man Persönlichkeiten nicht in Schulnoten bewerten könne, genauso nicht den Spaß an der Arbeit, die Faszination für die Landwirtschaft und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Dass die Absolventen der Fachschule Biberach nicht nur unternehmerischen Weitblick haben sondern auch Querdenken können, bewies Daniel Hämmerle. Er präsentierte eine Möglichkeit der Weiterentwicklung seines elterlichen Milchviehbetriebes im Rahmen eines Europäischen Innovationspartnerschaft (EIP) Projekte.

Für gute schulische Leistungen wurden belohnt:

Benjamin Baur (Attenweiler), Melanie Bazlen (Metzingen), Michael Schlafer (Bremelau), Felix Schmauder (Mehrstetten) und Sebastian Ziegler (Bremelau).

Beste Facharbeit: Daniel Hämmerle aus Adelshofen.

Als Klassenbester wurde Daniel Willburger aus Berkheim für den Hilde Frey Preis vorgeschlagen.

Den Titel „staatlich geprüfter Wirtschafter/Wirtschafterin für Landbau“ dürfen nun tragen:

Benjamin Baur (Attenweiler), Melanie Bazlen (Metzingen), Christian Braun (Neufra), Matthias Egle (Baustetten), Daniel Erthle (Eggingen), Daniel Hämmerle (Adelshofen), Fabian Herm (Schindelbach), Matthias Heß (Amstetten-Dorf), Manuel Hörmann (Dettingen), Dominik Huber (Illerrieden), Peter Kretschmer (Horgenzell), Simon Mack (Langenau), Daniel Miehle (Daugendorf), Lukas Sauter (Hohenstein), Michael Schlafer (Bremelau), Felix Schmauder (Mehrstetten), Simon Ulmer (Münsingen), Tobias Walser (Einsingen), Dennis Walter (Schemmerhofen), Daniel Willburger (Berkheim), Sebastian Ziegler (Bremelau).

Das Landwirtschaftsamt informiert

Bewerbungen für Fachschule für Landwirtschaft möglich

Für zukünftige landwirtschaftliche Führungskräfte und Betriebsleiter bietet die Fachschule für Landwirtschaft in Biberach eine praxisbewährte Fortbildung an.

Nach 1400 Unterrichtseinheiten in 5 Semestern schließen die Studierenden mit dem Abschluss „Staatlich geprüfter Wirtschafter/Wirtschafterin für Landbau“ ab. Ein großer Vorteil der Fachschule ist die enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis sowie die intensive Analyse des landwirtschaftlichen Betriebes.

Im Anschluss kann die Qualifikation zum „Landwirtschaftsmeister/Landwirtschaftsmeisterin“ erworben werden. Weitere Informationen sind unter der Telefonnummer 07351 52-6724 erhältlich. Bewerbungsschluss ist am 1. Juli 2019.

Biberacher Ernährungsakademie

Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

„Von der Milch zu Babys erstem Brei“: Zu diesem Thema bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Montag, 29. April, von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchmahlzeit zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie bekommen eine Antwort auf Fragen wie „Wann beginne ich mit dem Zufüttern?“, „Was füttere ich zuerst?“ und „Wie stelle ich die Nahrung zusammen?“. BeKi-Referentin Miriam Marhart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Biberach, Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ostern im Museumsdorf

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach lädt am 21. und 22. April von 10 Uhr bis 16 Uhr zum traditionellen Osterfest ein. Besucherinnen und Besucher können neben Osterbräuchen auch Vorführungen, Mitmach-Aktionen und Ostergeschichten erleben. Auf dem Osterspaziergang durchs Museumsdorf entdecken die Besucherinnen und Besucher allerhand: An beiden Ostertagen zeigt Konditormeister Markus Hammer aus Riedlingen sein Können – nach alter Väter Sitte gießt er kochend heiße Zuckermasse



in historische Formen. Die Damen von Service Direkt backen am Ostersonntag traditionelle Osterplätzchen und mit Laura Klick können am Montag bunte Ostereier mit Naturmaterialien gefärbt werden.

Lauschen, Schauen und Staunen

In die Welt von österlichen Märchen und Geschichten lässt Märchenerzählerin Barbara Schmidt kleine sowie auch große Besucher eintauchen. Traditionelles Kunsthandwerk zeigt sowohl Claudia Prock, die Steine kunstvoll mit Frühlingsmotiven bemalt als auch Frau Dobler, die die Occhi-Handarbeitstechnik präsentiert. Erwachsene Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, ihr handwerkliches Geschick unter Beweis zu stellen und sich bei einem kleinen Workshop die Kunst der Occhi-Technik zeigen zu lassen.

Mitmach-Stationen für Groß und Klein

Bastelspaß für Groß und Klein gibt es an beiden Ostertagen. Während am Sonntag Hasenmasken und Osternestchen gebastelt werden, verwandelt der Förderverein am Montag das Rathaus in eine Frühlingsbastelstube, bei der neben Fingerspielen auch Anhänger für ein Frühlingsmobile gebastelt werden können. Am Montag können die Besucher ebenfalls Margit Burrmeister in ihrer Schokoladenwerkstatt zur Hand gehen und die verzierten Köstlichkeiten natürlich auch probieren.

Für den kleinen und großen Hunger bieten die Damen von Service Direkt sowie der Walldorfkindergarten Bad Schussenried neben Kaffee und Kuchen auch herzhaftes Speisen an. Der Museumsbäcker holt österliche Köstlichkeiten aus dem historischen Backhäusle und auch die Kürnbacher Vesperstube hat für die Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Mit vielen Übungen, praktischen Umsetzungen und Reflexionsphasen im eigenen Praxisfeld sollen die Sprachförderkompetenz und die erworbenen Grundlagen erweitert und vertieft werden. Sie nehmen die Hälfte der Fortbildungszeit in Anspruch. Die Präsenzzeiten der Fortbildung sind am Arbeitsfeld einer pädagogischen Fachkraft in Kindertageseinrichtungen angepasst.

Die Fortbildungstermine sind freitagnachmittags und ca. 5 Mal samstagsvormittags. Der Beginn ist Oktober 2019.

Anmeldeschluss: 05. Juli 2019

www.mes-bc.de (Onlineanmeldung) Tel. 07351-346-215, sek.mes@biberach.de (Information)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
e-mail: Albert.Kannaen@drs.de
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Kath. Kinder- und Familienzentrum gewinnt EnBW-EnergieBox - Eine Kiste voller Wissen und Phänomene zum Thema Energie
Die EnBW Energie-Baden-Württemberg AG verlost pro Kalenderjahr 4 x 25 EnBW-EnergieBOXen für Kindertagesstätten oder Grundschuleinrichtungen aus Baden Württemberg. Sie enthalten jeweils 22 spannende Versuche und die dafür benötigten Materialien. Junge Entdecker ab fünf Jahren können damit unter Anleitung in Partner- oder Gruppenarbeit experimentieren. Eine der ersten 25 Boxen hat das Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ gewonnen. Dort ist die Begeisterung riesengroß. Die Kinder und ihre Erzieherinnen sind schon ganz gespannt, den Inhalt der Kiste auszuprobieren.

Als Energieversorgungsunternehmen in Baden Württemberg hat die EnBW großes Interesse, die frühkindliche Bildung in den Bereichen Naturwissenschaften und Technik in der Region zu unterstützen und so das Energiebewusstsein der Kleinsten zu sensibilisieren und zu fördern. Sie hat die EnergieBOX gemeinsam mit dem renommierten Hagemann Bildungsmedien Lehrmittelverlag, der seit fast 90 Jahren im Kindergarten- und Schulbuchbereich tätig ist, zusammengestellt.

SCHULNACHRICHTEN

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Zweijährige Fortbildung für **pädagogische Fachkräfte** mit Zertifikatsabschluss (anerkannt vom Kultusministeriums):
noch Plätze frei:

Berufsfachschule für Zusatzqualifikation „Sprachförderung im Elementarbereich“ Schwerpunkt alltagsintegrierte Sprachbildung und -förderung

Beerdigungsbereitschaft

21. - 27. April 2019

Pastoralreferentin Weiß, Tel. 08395 - 93699-12



Ostergruß

Das Fest des Lebens

Erwacht
zu neuem Leben.
Unsere Freude löse Erstarrtes.
Unsere Liebe schaffe Geborgenheit.
Unsere Güte heile Verbitterungen.
Unsere Sanftmut versöhne Streitende.
Unsere Kraft überwinde Mutlosigkeit.
Feiert das Fest des Lebens!
Christus ist erstanden.
Wir mit ihm.
Gisela Baltas (*impulstexte.de*)

Ihnen allen ein schönes, frohes und gesegnetes Osterfest!

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Karsamstag, 20. April

20.30 Uhr Feier der Osternacht;
Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 21. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt
Segnung der Osterspeisen
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -
19.00 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**,
zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 22. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier
(f. Heinz Fehr, wir gedenken auch Markus Brändle,
Johanna u. Bernhard Blank, Josef, Rosa u. Helga
Fakler)
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Dienstag, 23. April

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 26. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Markus, Maria, Karl u. Willi Reisch)
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 27. April – 2. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Martinspilgern ab Arlach (sh. Artikel)
19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Irmgard u. Erich Strauß)

Ministrantenplan

Donnerstag, 18.04.:

19.00 Uhr Gründonnerstag:
Rauchfass: Moritz Bischof - Marco
Fakler
Altar: Leonie Stützle - Sandra
Schlecht



Leuchter: Henri Fakler - Sophia Bischof
Riege: Sophia und Lena Schad, Paulina Stützle -
Sophia Villinger, Klara Rehm - Daniel Kohler, Klara
Aumann - Manuel Albrecht, Elisabeth und Franziska
Zinser

Freitag, 19.04.:

10.00 Uhr Jugendkreuzweg: bitte möglichst alle kommen
15.00 Uhr Karfreitagliturgie:
Kreuz: Leon Dolderer- Sebastian Steinhauser
Leuchter: Franziska Wiest - Jana Ritzel
Riege: Kendra Bertele, - Kathrin Garmisch, Celine
Imort - Denis Ramadani, Anton Resch - Tim-Luca
Hurter, Markus Bast - Katharina Stützle, Lukas Imhof
- Michael Wiest

Samstag; 20.04.:

20.30 Uhr Osternacht:
Osterkerze: Stefan Schlecht
Rauchfass: Viola Frank - Jakob Graf
Altar: Henri Fakler - Pius Graf
Leuchter: Leonie Stützle - Sandra Schlecht
Riege: Manuel Albrecht - Klara Aumann, Daniel Koh-
ler - Klara Rehm, Annika Langlouis - Sophia Villinger,
Paulina Stützle - Lenn Ernle, Marlena Ernle - Denis
Ramadani, Sophia und Lena Schad

Sonntag; 21.04.:

10.00 Uhr Ostersonntag:
Rauchfass: Regina Reisch - Sabrina Dorn
Altar: Alina Langer - Jana Ritzel
Leuchter: Marco Fakler - Franziska Wiest
Riege: Kendra Bertele - Kathrin Garmisch, Lukas
Imhof - Celine Imort, Katharina Stützle - Markus Bast,
Michael Wiest - Anton Resch, Elisabeth und Fran-
ziska Zinser

Montag; 22.04.:

10.00 Uhr Ostermontag
Rauchfass: Maria und Thomas Rehm
Altar: Sophia und Moritz Bischof
Leuchter: Paulina und Leonie Stützle

Samstag; 27.04.:

19.00 Uhr Leon Dolderer - Sebastian Steinhauser
Regina Reisch - Marlena Ernle
Lenn Ernle - Sophia Villinger

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Karsamstag, 20. April

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der
Kirche

Ostersonntag, 21. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt,
mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspeisen
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -
10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal
19.00 Uhr Feierliche Vesper,
zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 22. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier
(Jahrtagsmesse f. Paul Angele, wir gedenken auch
Martha Angele, Ernst Dietenberger u. verstorbene
Angehörige und Verstorbene d. Fam. Steiner)
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Freitag, 26. April

15.30 Uhr - 17.00 Uhr Probe Erstkommunion

Samstag, 27. April

09.00 Uhr Martinspilgern ab Arlach (sh. Artikel)
10.00 Uhr - 11.30 Uhr Probe Erstkommunion

Sonntag, 28. April - Weißer Sonntag

09.50 Uhr Abholung der Kommunionkinder am Pfarrhaus mit
der Musikkapelle.
Bei Regen treffen wir uns im Kreuzgang des Jugend-
hauses St. Norbert.
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion,
mitgestaltet vom Chor grenzenlos
17.30 Uhr Dankandacht
- **Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe
des Bonifatiuswerks** -

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Karsamstag, 20. April

20.30 Uhr Feier der Osternacht;
Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 21. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

08.30 Uhr feierliches Hochamt,
mitgestaltet vom Chor Chorisma
Segnung der Osterspeisen
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -
19.00 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**,
zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 22. April

08.30 Uhr Eucharistiefeier
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Samstag, 27. April

09.00 Uhr Martinspilgern ab Arlach (sh. Artikel)



Sonntag, 28. April – 2. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier
(f. Geschwister Sonntag [Ammannstonihof], wir gedenken auch Paula u. Alois Müller, Alois u. Max Müller [Schöntal] u. verstorbene Angehörige, Luis Graf, Anna u. Alois Graf)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Karsamstag, 20. April

20.30 Uhr Feier der Osternacht als Wort-Gottes-Feier;
Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 21. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt,
mitgestaltet vom Kirchenchor;
Segnung der Osterspisen
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -
19.00 Uhr Feierliche Vesper **in Rot**,
zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 22. April

keine Eucharistiefeier

Samstag, 27. April - 2. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Martinspilgern ab Arlach (sh. Artikel)
19.00 Uhr Eucharistiefeier
(f. Robert Popp u. verstorbene Angehörige)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Karsamstag, 20. April

14.00 Uhr Osterkerzen basteln im Pfarrstadel
20.30 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 21. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

KEIN ROSENKRANZ
10.00 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen

Ostermontag, 22. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Illerbachen
(f. Josef Batzenschlager, wir gedenken auch Anneliese Lachenmaier)

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Donnerstag, 25. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Bonlanden
(2. hl. Messopfer für Josef Vetter, wir gedenken auch Anna Schetto, Emma Hörmann, Hella und Dr. Karl Kollmaier, Ernst u. Berta Klein u. verstorbene Angehörige)

Sonntag, 28. April - Weißer Sonntag

KEIN Rosenkranz
09.40 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder mit den Eltern im Kindergarten mit Segnung,
anschließend Prozession zur Kirche,
begleitet von der Musikkapelle
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion
18.30 Uhr Dankandacht mit Segnung der mitgebrachten Andachtsgegenstände
18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Informationen

Osternacht

Die Feier der Osternacht beginnt mit dem Entzünden der Osterkerze vor der Kirche.

Zur Teilnahme an diesem Ritus, der die Auferstehung aus dem Dunkel des Todes symbolisiert, sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Nach der Prozession mit der Osterkerze in die dunkle Kirche schließt sich die Osterfeier mit dem Osterlob (Exultet), dem Wortgottesdienst und der Mahlfeier an.

Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur „Bischof-Moser-Kollekte 2019“

Liebe Schwestern und Brüder,
zu Ostern bitte ich wieder um Ihre Unterstützung für die Bischof-Moser-Stiftung. Sie fördert in Gemeinden und Verbän-

den Projekte, in denen neue Wege in der Seelsorge erprobt und umgesetzt werden. Ich bin dankbar für diese wertvollen pastoralen Entwicklungen und Erfahrungen. Wir brauchen sie, um jungen und erwachsenen Menschen in unterschiedlichen, oft schweren Situationen Lebenshilfe und Orientierung aus dem Evangelium zu geben. Im Sinne unserer Pastorkonzeption „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten“ wollen wir den Auftrag Jesu erfüllen, zum Heilwerden und Heilsein der Menschen beizutragen. In den vergangenen Monaten hat die Bischof-Moser-Stiftung die Förderung von drei pastoralen Projekten aufgenommen, die dem Leben und der Entfaltung von Kindern und Jugendlichen dienen: Im Raum Heilbronn engagieren sich eine Pastoralreferentin und eine Sozialpädagogin in der Präventionsarbeit für suizidgefährdete Jugendliche. Dazu gehört auch die Trauerbegleitung von betroffenen Familien. Vom Bischöflichen Jugendamt Wernau wurde ein junger Bildungsreferent und Kirchenmusiker angestellt, der im Projekt „Jugend und Musik“ Jugendliche dabei unterstützt, jugendgemäße musikalische Ausdrucksformen auch für die Jugendgottesdienste zu entwickeln. Und im „Mutmacher-Projekt“ in Leutkirch wird ein Jugendreferent mit jungen Menschen Ideen entwickeln, wie sie ihren Alltag gestalten und wie sie sich als junge Christen in ein kirchliches und gesellschaftliches Leben einbringen können. Dieser Schwerpunkt in der Förderung junger Menschen entspricht voll der Zielsetzung des „Jahres der Jugend“, das ich am Christkönigssonntag 2018 für unsere Diözese ausgerufen habe.

Die Bischof-Moser-Stiftung bietet weiterhin Gemeinden, Dekanaten und katholischen Verbänden ihre Partnerschaft an, um gute und interessante Initiativen für die Seelsorge zu entwickeln, damit der Glaube an Gott neu zündet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, damit sie mit Ihrer Hilfe weitere segensreiche Projekte in der Pastoral unterstützen kann.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen
Ihr

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 12.05.2019, 11.15 Uhr, **Rot**

Taufgespräch: 30.04.2019, 17.30 Uhr

Sonntag, 19.05.2019, 11.15 Uhr, **Berkheim**

Taufgespräch: 03.05.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 26.05.2019, 11.30 Uhr, **Haslach**

Taufgespräch: 03.05.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 02.06.2019, 11.30 Uhr, **Ellwangen**

Taufgespräch: 17.05.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 16.06.2019, 11.30 Uhr, **Tannheim**

Taufgespräch: 24.05.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 23.06.2019, 11.15 Uhr, **Berkheim**

Taufgespräch: 24.05.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 30.06.2019, 11.30 Uhr, **Rot**

Taufgespräch: 07.06.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 11.08.2019, 11.15 Uhr, **Tannheim**

Taufgespräch: 26.07.2019, 18.00 Uhr

Sonntag, 18.08.2019, 11.30 Uhr, **Haslach**

Taufgespräch: 26.07.2019, 18.00 Uhr

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Rot zu den üblichen Öffnungszeiten, Tel. 08395 - 936990

Die Taufgespräche finden im Pfarramt Rot, Verenastraße 7, statt.

Auf dem Martinsweg von Arlach nach Bonlanden Pilgertag am Samstag 27.04.2019

Wir beginnen mit einer kleinen Andacht an der Kapelle St. Michael in Arlach und starten dann in Richtung Bonlanden. Dort feiern wir mit Pfr. Gordon Asare Eucharistie und sagen Gott Dank.

Der Weg ist 13 km lang, die reine Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Alle sind eingeladen, die sich auf das Erlebnis eines Pilgerweges einlassen wollen, nicht zuletzt auch um sich ein wenig selbst zu finden und dem Alltagsstress zu entkommen.

Der Weg ist für alle - ob groß ob klein - sehr leicht zu gehen. Wir würden uns auch über das Mitpilgern von Kindern und Jugendlichen sehr freuen.



Wir - von der Martinus-Samstagspilgergruppe - freuen uns schon auf das Miteinander.

Um Anmeldung **bis 25. April** unter Tel. 08395 - 1320 wird gebeten.

Mit vielen Pilgergrüßen

Rudolf Link

Benefizkonzert - DANKE!

Ich bin beeindruckt von der Mitmenschlichkeit und Solidarität, die ich am Samstag, 06.04.2019 in unserer Martinuskirche in Tannheim erfahren habe.

In dieser schönen Kirche wurden wir gesegnet mit wunderschönen musikalischen Flötenstücken von Herrn Martin Mayr aus Sontheim mit seinen Schülerinnen und Schülern und dem Projektchor Tannheim.

Es war eindeutig zu spüren, dass unsere Herzen mit Frieden und Freude erfüllt waren. Auch mein Mund und mein Herz sind voller Lob und Dankbarkeit.

Mein Dank gebührt an erste Stelle den guten Organisatoren des Benefizkonzerts, Frau Sandra Frank, Herrn Martin Mayr und Herrn Paul Ziesel.

Das Konzert unterstützte das „Pastorale-Mobilität-Projekt“, welches die Verbreitung der frohen Botschaft Christi in der Diözese Sunyani in meiner Heimat Ghana unterstützt. Jede Pfarrei in der Diözese hat ungefähr 15 Kirchengemeinden, die eine Seelsorgeeinheit bilden und von einem Pfarrer und einem Pfarrvikar betreut werden. Und diese Gemeinden liegen bis zu einer Autostunde auseinander. Das Projekt hilft den notdürftigen Pfarreien mit Autos, um die Seelsorge in den Gemeinden effektiv zu leisten.

Für die Genehmigung und Begleitung des Projektes in unserer Seelsorgeeinheit danke ich Herrn Dekan Sigmund Schänzle, dem Pastoralteam, der Kirchenpflegerin Frau Metzger und den Kirchengemeinderäten.

Besonders bedanke ich mich ganz herzlich beim Kirchengemeinderat von Tannheim für das Einverständnis und die Erlaubnis, das Benefizkonzert in der Tannheimer Kirche gestalten zu dürfen. Dafür ein großes Dankeschön!

Sehr verehrte Mitglieder des Projektchors Tannheim und sehr verehrte Musikerinnen und Musiker des Querflötenensembles aus Sontheim an der Brenz, Ihr Einsatz wird unvergesslich und immer in meinem Herzen bleiben. Herzliches Vergelt's Gott für die wohlklingenden musikalischen Stücke und Ihre Hilfs- und Opferbereitschaft. Zusätzlich bedanken möchte ich mich ganz herzlich bei Frau Schmidberger, bei Herrn Weber und bei allen, die zum Gelingen dieses Benefizkonzerts beigetragen haben.

Last but not least, danke ich von ganzem Herzen allen Zuhörerinnen und Zuhörern des Konzertes. Dankeschön für Ihr Kommen und Ihre Großzügigkeit. Am Ende des Konzertes haben wir **740,00 Euro** gesammelt, deshalb ist es mir ein Anliegen, allen Spenderinnen und Spendern meines Projektes zu danken. Möge Gott es Ihnen mit seinem reichen Segen vergelten.

Für die bevorstehenden Kartage und das kommende Osterfest wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Pfarrvikar Gordon Asare



Kindergarten Tannheim
Hauptstraße 29
88459 Tannheim

Katholische Kirchengemeinde
St. Martin Tannheim

Für unser Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ in Tannheim suchen wir ab **01.09.2019**

pädagogische Fachkräfte w/m (§7 KiTaG)

Beschäftigungsumfang 50% - 60% - 100%

Sie möchten

Ihr pädagogisches Profil in unseren offenen Bildungsbereichen einsetzen und die verschiedenen Altersgruppen integrieren? Konstruktiv mit dem Team, den Familien und dem Träger zusammenarbeiten? Qualitätsmanagement ist Ihnen nicht fremd und Ihre Haltung ist von einem christlichen Menschenbild geprägt?

Wir bieten Ihnen

eine interessante Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team, mit engagierten Eltern, neugierigen Kindern, sowie eine praxisnahe Trägerbegleitung. Sie stellen sich der Herausforderung, sich persönlich und beruflich weiterzubilden?

Dann sind Sie genau richtig bei uns!

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Anstellung und Vergütung richten sich nach den geltenden Tarifbestimmungen der Diözese Rottenburg/Stuttgart (AVO-DRS).

Nähere Informationen und Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **26. April 2019** an das **Katholische Verwaltungszentrum, Frau Martina Sodeikat Kolpingstr. 43 88400 Biberach Tel.: 07351/5809-0 bewerbungen.bc@kvz.drs.de**

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an die Einrichtungsleitung Frau Hug Tel.: 08395/448

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt. Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 23.04. - 26.04.2019 geschlossen.

In der Zeit vom 22.04. - 28.04.2019 hat Pfarrer Eberhard Seyboldt, Telefon 0177 5903788, Weingarten, in allen wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei Beerdigungen, die Vertretung.

Gründonnerstag, 18. April

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an einer Tafel, Aitrach

Karfreitag, 19. April

09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Stolz), Aichstetten

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Stolz), Tannheim

Wochenspruch

„Christus spricht: ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“
Offenbarung 1, 18

Ostersonntag, 21. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuche (Pfr. Stolz), Aitrach

Bitte Wechsel der Gottesdienstzeiten beachten!

Sonntag, 28. April

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Knoch), Aitrach

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Knoch), Aichstetten



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser!
Vor ein paar Tagen veröffentlichte die Schwäbische Zeitung die Ergebnisse einer größeren Umfrage zu den Ostergewohnheiten in unserem Land.

79 % der Befragten gaben an, Ostern mit der Familie/mit Freunden zu feiern; 23 % besuchen nach dieser Umfrage über Ostern einen Gottesdienst.

Vermutlich sind da die Besuche der Karwoche mit eingerechnet; vielleicht auch Menschen, die im Fernsehen einen Gottesdienst anschauen. Denn 23 % scheint mir eine hohe Zahl an Besuchern zu sein. Schön ist es auf jeden Fall, wenn die Gotteshäuser nicht nur an Weihnachten, sondern auch zu Ostern voll werden. Das Osterfest ist nicht nur das älteste Hauptfest der Christenheit, sondern auch das wichtigste. Wir Christen feiern am Ostermorgen die Auferstehung Jesu Christi, des Herrn der Kirche. Wir feiern damit auch den Sieg des Lebens über den Tod in einer Welt, die bis heute von Tod, Gewalt und Leiden gezeichnet ist, teilweise mitten unter uns. Martin Luther King, dunkelhäutiger Bürgerrechtler und Christ aus den USA und 1968 von einem Weißen erschossen worden, schreibt: „Wenn unsere Tage verdunkelt sind und unsere Nächte finsterner als tausend Mitternächte, so wollen wir stets daran denken, dass es in unserer Welt eine große, segnende Kraft gibt, die Gott heißt. Gott kann Wege aus der Ausweglosigkeit weisen. Er will das dunkle Gestern in ein helles Morgen verwandeln - zuletzt in den leuchtenden Morgen der Ewigkeit.“

Ihnen und euch wünsche ich, dass es in Ihnen hell und leicht wird zu Ostern. Und natürlich freue ich mich, wenn die Gottesdienste an den verschiedenen Orten in unserer Gemeinde in der Karwoche und am Ostersonntag gut besucht sind! Denn zum Christsein gehört wesentlich das Zusammensein in der Gemeinschaft von Menschen, die sich von Gott anreden und von seiner Botschaft berühren lassen.

Frohe Ostern!

Ihr Pfarrer Christoph Stolz

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Allen Lesern wünschen wir ein frohes Auferstehungs-Fest.
Jesus ist der einzige Weg zum Vater, dem ewigen Gott. (*Joh 14,6*)

Das ewig gültige Wort Gottes:

Ich bin's, dessen Hände den Himmel ausgebreitet haben und der seinem ganzen Heer geboten hat. *Jesaja 45,12*

In Christus ist alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. *Kolosser 1,16*

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Sonntag, 21. April 2018 - Ostern

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.

Die biblische Auferstehung fand am Abend des letzten Tages des jährlichen Passah statt. Dieser Tag fällt dieses Jahr auf den 27. April. Das Grab ist leer.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 28. April 2018 – Weißer Sonntag

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

Sonntag, 5. Mai 2018 – Weißer Sonntag

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Turnen



Tannheimer Turnerinnen und Turner begeistern bei der Teeny-Gala in Aitrach

Mit einer tollen Show präsentierte sich die Turnerjugend aus dem Turngau Oberschwaben bei der Teeny-Gala in der Aitracher Festhalle. Mehr als 160 Jugendliche aus 16 Gruppen verschiedener Sportvereine präsentierten in zwei Stunden ihr sportliches Können auf der Bühne. Die teilweise spektakulären Auftritte bestritten Mädchen- und Jungs im Alter von acht bis 20 Jahren vor großem Publikum in der vollbesetzten Halle.

Mit zwei Gruppen hatte sich der SV Tannheim angemeldet: Unsere Wettkampf-Turnerinnen boten ein mitreißendes Feuerwerk am Boden, gespickt mit Flick-Flacks, Saltis und Überschlägen. Es turnten Clara Guntermann, Viola Frank, Jana Ritzel, Selina Schütz, Franziska Wiest, Nicola Müller, Sophia Schäd, Selina Beck, Hannah Steidele, Franziska Zinser, Paulina Stütze, Janina Kutter, Elisabeth Zinser, Kendra Bertele, Nina Ehlert, Carolin Schmaus, Kathrin und Annika Langlouis.

Christian Zinser, Tim Karg, Edwin Weser und Marcel Amrein, übrigens die einzigen Jungs im gesamten Teilnehmerfeld, zeigten ihr Können am Doppelbarren und wurden mit viel Applaus belohnt. Zum Schluss wurden alle Gruppen auf der Bühne mit einem tollen Schlussbild und mit großem Applaus verabschiedet.



Wettkampf-Turnerinnen



Fit mit „ZUMBA fitness“

Neuer Kurs!

Anfänger und Wiedereinsteiger sind gerne willkommen.

5 Abende ab 02.05.2019

Kursleitung: Patricia Lehmann (Zumba-Instructor)



Wann: Donnerstag
19.00 – 20.00 Uhr
5 Abende

Termine: 02.05.19, 09.05.19, 16.05.19,
23.05.19, 06.06.19

Wo: Sporthalle Tannheim

Kosten: Mitglieder des SV Tannheim: 15,00 €
Nichtmitglieder: 25,00 €
(Bezahlung am ersten Kursabend)

Information und Anmeldung bei Patricia Lehmann Tel. 936523.

SOZIALVERBAND

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Der Ortsverband informiert

VdK-Gesundheitstage am Muttertags-Wochenende – Veranstaltungsmarathon in Grünsfeld/Main-Tauber

Am 11./12. Mai 2019 gibt es in Grünsfeld (Main-Tauber-Kreis) erneut VdK-Gesundheitstage mit vielseitigem Informations-, Unterhaltungs-, Mitmach- und Vortragsprogramm für alle interessierten Bürger. Medizinisches Schwerpunktthema ist diesmal die Organspende. Die vom VdK-Kreisverband Tauberbischofsheim organisierte Großveranstaltung unter der Schirmherrschaft von Landrat Reinhard Frank kann auch mit mehreren Konzerten und Showauftritten namhafter Künstler aufwarten. Zudem findet eine begleitende Gesundheits-, Pflege- und Vorsorgemesse samt Gewerbeausstellung in der Stadthalle Grünsfeld und in den Außenbereichen statt. Des Weiteren gibt es Rollstuhlsport, eine Verlosungsaktion und Hubschrauber-Rundflüge. Auch für Bewirtung ist gesorgt. Der Eintritt ist für alle frei. Nur für den Geschwister-Hofmann-Konzertabend (samstags) wird ein Ticket benötigt. Details und Programmübersicht sind unter www.vdk.de/kv-tauberbischofsheim abrufbar.

Auswärtige Vereine

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach und die Gemeinde Eberhardzell lädt am **Sonntag, 5. Mai** um 8:45 Uhr zum **Gottesdienst** in die **St. OttiliaKirche** und anschließend um **10:00 Uhr** zum **Landvolkforum** nach **Mühlhausen** in die **Mehrzweckhalle** der Turn- und Festhalle ein. Zelebrant ist Pfarrer Max Wiest.

Es spricht **Daniel Frey**, Mitglied im Rednerdienst **TEAM EUROPE** der Europäischen Kommission in Deutschland und Vorsitzender der Europa-Union im Landkreis Göppingen zum Thema: Europa vor der Wahl – wohin geht die Reise?

Die Europawahl am 26. Mai 2019 steht ganz im Zeichen großer Herausforderungen für die politische Union: der Brexit, die Auswirkungen der Flüchtlingskrise und die veränderten globalen Rahmenbedingungen bestimmen derzeit die politische Diskussion. Am 26. Mai werden aber nicht nur die 700 Abgeordneten des Europäischen Parlaments neu gewählt, sondern die Bürgerinnen und Bürger entscheiden mit ihrer Stimme darüber, in welchem Europa sie künftig leben wollen.

Daniel Frey wird in seinem Vortrag auf die Bedeutung der Wahl und auf die aktuellen Herausforderungen eingehen. Als ehemaliger Bürgermeister steht für den 41-jährigen Diplom-Verwaltungswirt jedoch das „Europa der Bürgerinnen und Bürger“ ebenso im Mittelpunkt wie ein gelebtes Europa vor Ort in den Kommunen. Eintritt ist frei. Um eine **Spende** wird gebeten.

Musikverein Kirchdorf an der Iller e.V.

Frühjahrskonzert am Ostermontag, 22. April 2019, 20 Uhr, Festhalle Kirchdorf

Leitung: Werner Buchmann

Aus dem Programm:

- Dichter und Bauer Ouvertüre
- Feuerfest Polka Frank Sinatra classics und weitere Werke.

Es wirkt mit das Vororchester Illertal-Rottal.

Auf Ihren Besuch freut sich der **Musikverein Kirchdorf**.

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Osterkonzert der Musikkapelle Erlenmoos

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet am Ostersonntag, den 21. April 2019 um 20 Uhr ihr diesjähriges Osterkonzert im Gemeindegemäuer Erlenmoos. Unter der Leitung von Ralf Werkmann eröffnet die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten den Konzertabend. Im Anschluss haben die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Erlenmoos, unter der Leitung von Daniel Härle, unter anderem mit den Stücken „The Mystery of Atlantis“, „80er Kult(tour)“, „Zeitlos“ und vielen mehr, ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fasnetfreunde Mooshausen e.V.

Maifest der Fasnetfreunde Mooshausen e.V.

Am Mittwoch, den 1. Mai 2019 laden wir Sie ab 10:00 Uhr zum gemütlichen Frühlingsessen herzlich ein.

Dazu bieten wir Ihnen vor dem Pfarrhaus und dem schönen Maibaum von Mooshausen Mittagessen, sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen an. Für musikalische Unterhaltung ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt.

Neben einer Tombola mit tollen Preisen können sich die Kleinen in der Hüpfburg, bei Spielen und Kinderschminken austoben.

Und selbst wenn es das Wetter einmal nicht so gut mit unseren Gästen meinen sollte, haben wir mit Zelt und Pfarrhaus genug Möglichkeiten, um trotzdem mit Ihnen gemeinsam ein schönes Fest feiern zu können.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Fasnetfreunde Mooshausen e.V.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE BILDERBÜCHER

Lass dich trösten, kleiner Bär (2019/158; ab 1 ½ J.) (Liebevolles „Dicke Pappe Bilderbuch“ vom Trösten.)

Wo ist Katze Karla? (2019/148; ab 1 ½ J.)

(Dicke Pappe Bilderbuch über die verspieltste Katze der Welt!)

Welches Tier ist anders hier (2019/157; ab 2 J.)

(Ein lustiges Dicke Pappe Such-Buch mit Reimen.)

Onno & Ontje - Der größte Freund auf der Welt

(2019/152; ab 3 J.)

(Als ein Wal am Ufer strandet, laufen die Freunde Onno und Ontje zur Höchstform auf, um ihn zu retten.)

Onno & Ontje - Ein Freund hilft dem anderen. Immer! (2019/149; ab 3 J.)

(Ontje ist krank. Wie gut, dass Onno sich um ihn kümmert. Und als dieser sich ansteckt, ist Ontjes Hilfe gefragt.)



Volmert, Julia: **Du gehörst zu uns : oder Jeder ist ein bisschen anders**

(2019/154; ab 4 J.)

(Der Bär hat eine rote Knubbelnase und wird deshalb von der Elster ausgelacht. Anderen Tieren geht es ebenso.

Ein Bilderbuch über das Anderssein. Darüber, dass jeder auf seine Art etwas Besonderes ist, dass man andere so akzeptieren soll, wie sie sind.)

Das große Buch vom Mutigsein

(2019/151; ab 4 J.) (Drei liebevoll illustrierte Bilderbuchgeschich-



ten für kleine Angstmäuse und große Mutbären.)

Lieselotte lauert / Alexander Steffensmeier (2019/153; ab 4 J.)
(Liebenswert skurrile Geschichte von Kuh Lieselotte, die jeden Tag den Postboten erschreckt und vom Hof jagt.)

Volmert, Julia: **Euli Eule - Neugierde macht schlau!**
(2019/150; ab 5 J.)

(Die kleine Eule probiert, wenigstens einmal gegen ihren natürlichen Tages- und Nachtrhythmus zu leben.)



Hole dir das neue Heft!

fluter ist ein **kostenfreies Jugendmagazin** der Bundeszentrale für politische Bildung und liegt in der Bücherei zum Abholen bereit. Das aktuelle Heft beschäftigt sich mit dem Klimawandel: Mal abgesehen von der Frage, ob der vergangene Hitzesommer nun schon der Beginn einer neuen Heizeit war, die uns bevorsteht: Eigentlich sollte der Klimawandel heute das bestimmende politische Grothema sein – wenn Schlimmeres verhindert werden soll. Stattdessen hat man den Eindruck, dass viele Staaten an einer Politik festhalten, in denen Wirtschaftswachstum weiter über allem steht und niemand es wagt, an unser aller Konsumfreiheit zu rütteln. Doch kann man im Ernst unseren Lebensstil erhalten, wenn der anderswo auf dem Planeten Menschen die Lebensgrundlage entzieht? Und was können wir selbst im Alltag ändern?

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 - 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 - 11 Uhr

Freitag: 15.30 - 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KB St. Verena Rot an der Rot

Gemeinde Kirchdorf an der Iller

Reinigungskraft für das Freibad Kirchdorf

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller sucht für die **Reinigung** (Teilzeit oder auf geringfügiger Basis) während der Freibadsaison 2019 verantwortungsbewusste und zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen (m/w/d), die bereit sind das Freibadteam zu verstärken.

Vorausgesetzt werden für die Stelle:

- Flexibilität
- ein Mindestalter von 18 Jahren

Die Vergütung erfolgt jeweils in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (VKA) in Entgeltgruppe 2. Interessenten/Interessentinnen werden gebeten, sich mit einem kurzen Anschreiben bei der Gemeinde, Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller, bis spätestens Freitag, den 26.04.2019 zu melden.

Bei Fragen zur Stelle und den weiteren Aufgaben steht Ihnen unser Betriebsleiter Herr Abler, unter der Telefon-Nr. 0151-16 32 30 13 oder per E-Mail freibad-kirchdorf@web.de zur Verfügung.

Beckenaufsicht für das Freibad Kirchdorf

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller sucht für die **Beckenaufsicht** (Voll- oder Teilzeit oder auf geringfügiger Basis) während der Freibadsaison 2019 verantwortungsbewusste und zuverlässige Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen (m/w/d), die bereit sind das Freibadteam zu verstärken.

Vorausgesetzt werden für die Stelle:

- Flexibilität
- ein Mindestalter von 18 Jahren
- das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Erste-Hilfe-Ausbildung mit 9 Unterrichtseinheiten (nicht älter als 2 Jahre)

Bei entsprechender Eignung und Interesse könnte die Prüfung für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Silber durch unser Badepersonal abgenommen werden.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (VKA) in der Entgeltgruppe 3. Interessenten/Interessentinnen werden gebeten, sich mit einem kurzen Anschreiben bei der Gemeinde (per Mail an: lukas.ritzler@kirchdorf-iller.de oder per Post an: *Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller*, bis **spätestens Freitag, den 03.05.2019** zu melden.

Bei Fragen zur Stelle und den weiteren Aufgaben steht Ihnen unser Betriebsleiter Herr Abler, unter der Telefon-Nr. 0151-16 32 30 13 oder per E-Mail freibad-kirchdorf@web.de zur Verfügung.

Kirchenchor singt Marienklage

In der Erolzheimer Bergkapelle wird auch dieses Jahr wieder am Karfreitag um 6.00 Uhr eine Marienklage gesungen. Diese Klage ist fester Bestandteil einer volkstümlichen Kreuzwegandacht und wird abwechselnd von Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores vorgetragen. „ Der Abschied Jesu von seiner Mutter “ stammt von Michael Jung, einem oberschwäbischen Seelsorger und Dichter, der in Erolzheim von 1806 bis 1810 Vikar und später Pfarrer in Kirchdorf war. Seine Marienklage lehnt sich an die im Mittelalter populäre Mariendichtung an, die schon im 12. Jahrhundert zur Karfreitagsliturgie gehörte.

Apotheken

Freitag, 19. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6, Tel. (07352) 91120

Samstag, 20. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47, Tel. (07351) 15030

Sonntag, 21. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Wanjek Ummendorf, Riedweg 2, Tel. (07351) 34860

Montag, 22. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Wieland-Apotheke Biberach, Berliner Platz 1, Tel. (07351) 2606

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Freitag, 19. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke ‚Donaustraße, Memmingen, Donaustr. 78, Tel. (08331) 9842010

Samstag, 20. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke im Illerpark Memmingen, Fraunhoferstr. 8, Tel. (08331) 984900

Sonntag, 21. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

biocon-Apotheke Memmingen, Weinmarkt 5, Tel. (08331) 8338080

Montag, 22. April 2019 (ab 08.30 Uhr)

Apotheke Kirchdorf, Hochhausstr. 3, Tel. (07354) 1212

Stern-Apotheke Neue Schranne Memmingen, Lindentorstr. 1, Tel. (08331) 8334470

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet**



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
16.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

Profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt!
Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.

Preisbeispiel für Direktkunden
für gerade Kalenderwoche
Mindestgröße schwarz/weiß
30 mm, 2-spaltig (90 mm breit)
30 x 8,20 = Euro 246,00 zzgl. 19% MwSt.

Beispiel 4-spaltig schwarz/weiß
100 mm, 4-spaltig (187 mm breit)
100 x 2 = 200 mm
200 x 8,20 = Euro 1640,00 zzgl. 19% MwSt.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Farbpreise siehe Preisliste unter www.duv-wagner.de



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

19./20./21./22. April 2019

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929343**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929350**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfalleinweisung Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

**Siehe Sonderspalte
Seite 15**

Apothekennotdienst in Memmingen/ Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

**Siehe Sonderspalte
Seite 15**

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 27. April 2019
Papiertonne: Mittwoch, 24. April 2019
Gelber Sack: Donnerstag, 25. April 2019

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Sie suchen ein persönliches Hochzeitsgeschenk?



Überraschen Sie das Brautpaar doch mit einer tollen Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

In unserem **neuen Kleinanzeigenportal** finden Sie eine Große Auswahl an verschiedensten Motiven.

Jetzt reinklicken:

Druck + Verlag **WAGNER** » www.duv-wagner.de «

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT



VR-ImmoCenter

07392 7004 3143
vr-li.de



Mietwohnungen: Exklusives Wohnen im Safranberg-Ensemble in Ulm
Neubauprojekt mit 10 Wohneinheiten in exklusiver Lage. Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
<https://www.vr-li.de/immobilien/eigene-projekte/SafranbergUlm.html>



Mietwohnungen: Neubauprojekt in der Otto-Hahn-Straße in Ehingen (Donau)
Neubauprojekt mit 14 Wohneinheiten in stadtnaher Lage. Bsp.: Wohnung 1.0.2 Wfl. 69,15 m², 3 Zi, Keller, TG-Stellplatz, KfW 55, Fertigstellung April 2019, Kaltmiete: mtl. 625,00 € +50 € mtl. TG-Stellplatz, zzgl. Betriebskostenvorauszahlung mtl. 207,45 €.



Familienfreundlich: neuwertiges Einfamilienhaus in Mietingen
Bj. 2011, Anbau 2016., Wfl. 142,72 m², 5 Zi, Grdst. 556 m², hochwertige Ausstattung, Sonnensegel, EBK, Terrasse, großer Garten, Doppelgarage, zwei Außenstellplätze, ZH, Gas, Holz, EVA 67,00 kWh, B
Kaufpreis*: 600.000,00 €



Wohnen mitten in Dietenheim
DHH, Bj. ca. 1900, Wfl. ca. 100 m², Grdst. 92 m², 5 Zi., Garage, teilw. unterkellert, Holz, Öl, renovierungsbedürftig, EVA 106,00 kWh, D
Kaufpreis*: 120.000,00 €

* zzgl. Käuferprovision: 3,57 % vom Kaufpreis

„Immobilien sind unsere Leidenschaft“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Marktplatz 5
88471 Laupheim
07392 7004 3143

vr-li.de/immobilien

Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG



Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

GESCHÄFTSANZEIGEN

**VOR DEM URLAUB
NOCH SCHNELL
AUF DIE WAAGE!**

AB SOFORT & KOSTENLOS!

Standort Eichenberg
An der B312, 88450 Berkheim
www.maxwild.com

Max Wild
Profis ohne Grenzen



Ihr Vertriebspartner vor Ort!

Massivholzhäuser in einstofflicher Bauweise

NUR-HOLZ
ROMBACH

KAPPLER
Zimmerei

88459 Tannheim
Tannheimer Straße 20
Telefon 08395/7694
Mobil 0176/23610157

www.zimmereikappler.de

Neu: Kranvermietung!
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,
vielseitig einsetzbar

Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!

STELLENANGEBOTE

IT-System-administrator
Windows (m/w/d)

Wir brauchen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt am Standort Ravensburg in Vollzeit

Schwäbisch Media ist heimatverbunden, engagiert und inspirierend. Als Arbeitgeber bietet Schwäbisch Media attraktive, sichere Arbeitsplätze und vielseitige Karriereperspektiven. Die Vielfalt unserer Branche, Leidenschaft für moderne Medien, Begeisterung für die Region und ihre Menschen darin, machen das Arbeiten bei Schwäbisch Media aus.

IHRE AUFGABEN

- » Administration sowie Betreuung der bestehenden IT-Infrastruktur basierend auf Windows
- » Sicherstellung und Verwaltung einer leistungsfähigen Virtualisierungsumgebung (VMware)
- » Unterstützung des Support-Teams bei auftretenden Störungen
- » Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur
- » Aktive Mitarbeit an anspruchsvollen IT-Projekten

IHRE QUALIFIKATIONEN

- » Erfolgreich abgeschlossenes Studium im IT-Bereich oder eine Ausbildung im selben Bereich mit entsprechender Berufserfahrung
- » Fundierte Erfahrungen mit Microsoft Server und Client Betriebssystemen
- » Sichere Kenntnisse im Umgang mit Active Directory
- » Erfahrungen im Bereich Citrix
- » Selbstständige u. strukturierte Arbeitsweise
- » „Hands-on“-Mentalität

WIR BIETEN

- » Aktive Förderung Ihrer persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- » Vollzeitarbeitsplatz in einem aufgeschlossenen Team und einem spannenden Arbeitsumfeld
- » Moderner, attraktiver Arbeitsplatz in zentraler Lage von Ravensburg mit guter Anbindung an den ÖPNV (Bus und Bahn)

Werden Sie Teil unseres Teams. Bewerben Sie sich bitte ausschließlich online unter www.schwaebisch-media.de/karriere

Für Fragen steht Ihnen Herr Esermann unter Tel. 0751 2955-1700 gerne zur Verfügung.



SCHWÄBISCH. MEDIA



ÄRZTE

Praxis Dr. A. Fuhrmann, Rot
Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin,
Akupunktur
Urlaub 08. bis 17. Mai 2019
Notfallvertretung: Alle umliegenden Ärzte

Manche lassen ihr ganzes Leben zurück. Um es zu behalten.

Wir unterstützen Menschen, die auf der Flucht sind, damit sie ein Leben in Würde führen können. brot-fuer-die-welt.de/fluechtlinge

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

Europa – derzeit ein Fluch oder Segen? Diskutieren Sie mit dem Europaabgeordneten Norbert Lins

Am 25. April 2019 können wir den Europaabgeordneten Norbert Lins in Berkheim begrüßen.

In der Zeit von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr findet bei Kaffee und Kuchen eine Diskussionsrunde im Kloster Bonlanden statt, zu der wir alle Interessenten eingeladen sind.

Herr Lins ist seit 2014 Mitglied des Europäischen Parlaments und im Ausschuss für Umweltfragen, öffentliche Gesundheit und Lebensmittelsicherheit tätig, außerdem stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, und engagiert sich im EU-Parlament stark für unsere Region.

Nutzen Sie die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch oder beteiligen Sie sich an der Diskussionsrunde zu aktuellen Themen mit dem Europaabgeordneten.